

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Xanifen, Mischung

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Xanifen und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Xanifen beachten?
3. Wie ist Xanifen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Xanifen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Xanifen und wofür wird es angewendet?

Xanifen ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Harnorgane.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Blasenentzündungen

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Xanifen beachten?

Xanifen darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen *Lytta vesicatoria*, *Populus tremuloides*, *Pulsatilla pratensis*, *Serenoa repens* oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn sie alkoholkrank sind.
- von Kindern und Jugendlichen unter 12 Jahren.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Xanifen einnehmen.

Bei Blut im Urin, bei Fieber oder beim Anhalten der Beschwerden über 5 Tage sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder und Jugendliche

Zur Einnahme dieses Arzneimittels bei Kindern und Jugendlichen unter 12 Jahren liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb und wegen des Alkoholgehaltes von Kindern und Jugendlichen unter 12 Jahren nicht eingenommen werden.

Einnahme von Xanifen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Es sind keine Arzneimittel bekannt, die Xanifen beeinflussen oder durch Xanifen beeinflusst werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Einnahme von Xanifen zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen und aufgrund des Alkoholgehaltes sollte Xanifen in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Bei vorschriftsmäßiger Einnahme der für Xanifen empfohlenen Dosen sind keine Beeinträchtigungen zu erwarten.

Xanifen enthält Ethanol (Alkohol).

Dieses Arzneimittel enthält 63 Vol.-% Alkohol.

3. Wie ist Xanifen einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis für Erwachsene und Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren beträgt bei:

- akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 × täglich, je 5 Tropfen
Eine über eine Woche hinausgehende Einnahme sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Therapeuten erfolgen.
- chronischen Verlaufsformen 1 bis 3 × täglich je 5 Tropfen

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Die Tropfen werden unabhängig von den Mahlzeiten mit einem Glas Wasser eingenommen.

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Xanifen eingenommen haben, als Sie sollten

Die Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann, insbesondere bei Kleinkindern, zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist. Bei Einnahme des gesamten Flascheninhalts von 10 ml, 20 ml, 30 ml, 50 ml bzw. 100 ml werden etwa 5,0 g, 9,9 g, 14,9 g, 24,9 g bzw. 49,7 g Alkohol aufgenommen.

Wenn Sie die Einnahme von Xanifen vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nebenwirkungen bei Xanifen sind bisher keine bekannt.

Hinweis:

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Xanifen aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Xanifen enthält

Die Wirkstoffe sind: Lytta vesicatoria Dil. D4, Populus tremuloides Urtinktur, Pulsatilla pratensis Dil. D4 und Serenoa repens Urtinktur.

10 g (entsprechend 10,99 ml) Mischung enthalten:

Wirkstoffe:

Lytta vesicatoria Dil. D4	3,0 g
Populus tremuloides Urtinktur	0,1 g
Pulsatilla pratensis Dil. D4	1,0 g
Serenoa repens Urtinktur	4,0 g

Der sonstige Bestandteil ist: Ethanol 43 % (m/m).

1 g entspricht 26 Tropfen.

Wie Xanifen aussieht und Inhalt der Packung

Xanifen ist eine gelbe bis gelbbraune Flüssigkeit und ist in Packungen mit 10 ml, 20 ml, 30 ml, 50 ml und 100 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer:
PharmaSGP GmbH,
Am Haag 14, 82166 Gräfelfing

Tel.: 089 / 85 89 639 150
Fax: 089 / 85 89 639 201
E-Mail: info@sgp-pharma.de

Hersteller:
Synthera Dr. Friedrichs GmbH & Co. KG,
Dammstrasse 7, 59821 Arnsberg

oder

Dr. Gustav Klein GmbH & Co. KG,
Steinenfeld 3, 77736 Zell am Harmersbach

oder

Gehrlicher Pharmazeutische Extrakte GmbH
Robert-Koch-Str. 5, 82547 Eurasburg

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2021.